



**BLUEBIRD
INDUSTRIES**

HÄCKSLER SHL 1500

Bedienungsanleitung



ZU IHRER SICHERHEIT

LESEN UND VERSTEHEN SIE DAS HANDBUCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE BENUTZEN

Ihr neuer Häcksler bietet eine hochwertige Konstruktion und ist einfach sowie sicher zu bedienen. Bei richtiger Anwendung und Pflege ist er darauf ausgelegt, Ihnen viele Jahre zuverlässigen Dienst zu leisten.

Bereiten Sie sich darauf vor, die Langlebigkeit, Benutzerfreundlichkeit, Portabilität und Praktikabilität Ihres neuen Häckslers bei jeder Aufgabe zu erleben!

Maximale Leistung, maximaler Wert und maximaler Support!

- Gestützt auf jahrzehntelange bewährte Produktionserfahrung
- Fortschrittliche Designfunktionen
- Entwickelt für das beste Nutzungserlebnis
- Verwendet hochwertige Metallteile statt Kunststoff
- Garantie für alle Produkte
- Der günstige Preis macht ihn praktisch

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	1
Symbole.....	3
Technische Daten.....	4
Sicherheit.....	5
Auspacken des Kartons.....	8
Lieferumfang.....	9
Montage.....	10
Lernen Sie Ihre Maschine kennen.....	12

Betrieb.....	13
Transport.....	16
Wartung.....	16
Lagerung.....	19
Fehlerbehebung.....	19



Lesen Sie das gesamte Handbuch sorgfältig durch der Bedienungsanleitung, bevor Sie das neue Gerät verwenden. Beachten Sie alle Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise.

Diese Maschine ist ein benzinbetriebener Häcksler. Er ist dafür ausgelegt, Holz zu zerkleinern. Er bietet eine solide, hochwertige Stahlkonstruktion und ist einfach sowie sicher zu bedienen. Bei richtiger Anwendung und Pflege wird er Ihnen viele Jahre zuverlässigen Dienst leisten.

MOTORHANDBUCH

Der Motorenhersteller ist für alle Fragen bezüglich Leistung, Kraft, Spezifikationen, Garantie und Service des Motors verantwortlich. Für weitere Informationen beachten Sie bitte das separat mitgelieferte Handbuch des Motorherstellers für Eigentümer/Bediener.

EMISSIONSKONTROLLSYSTEM

Dieses Gerät und/oder sein Motor können Komponenten des Abgas- und Verdunstungsemissionenkontrollsystems enthalten, die erforderlich sind, um die Umweltschutzvorschriften zu erfüllen. Das Manipulieren der Emissionskontrollen und -komponenten durch unbefugtes Personal kann zu hohen Geldstrafen oder anderen schweren Sanktionen führen. Die Emissionskontrollen und -komponenten dürfen nur vom autorisierten Kundendienst des Motorenherstellers eingestellt werden.

UMWELT



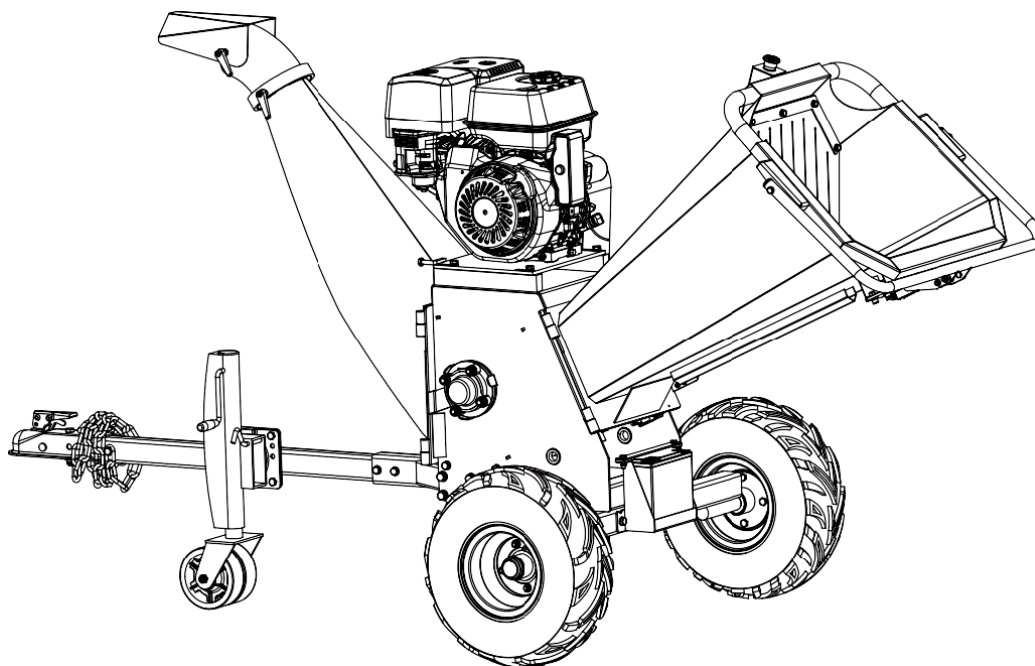
Recyceln Sie unerwünschte Materialien, anstatt sie als Abfall zu entsorgen. Alle Werkzeuge, Schläuche und Verpackungen müssen verwendet, zum örtlichen Recyclingzentrum gebracht und umweltgerecht entsorgt werden.

MODELL- UND SERIENNUMMERN

Notieren Sie Modell- und Seriennummer sowie Kaufdatum und -ort für zukünftige Referenz. Halten Sie diese Informationen bereit, wenn Sie Ersatzteile oder optionales Zubehör bestellen oder technische Anfragen stellen oder Garantieforderungen haben.

ERKLÄRUNG

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, seine Produkte jederzeit ohne Vorankündigung oder Verpflichtung gegenüber dem Käufer einzustellen, zu ändern oder zu verbessern. Die in diesem Handbuch enthaltenen Beschreibungen und Spezifikationen galten zum Zeitpunkt des Drucks. Die in diesem Handbuch beschriebene Ausrüstung kann optional sein. Einige Abbildungen sind möglicherweise nicht auf Ihre Maschine anwendbar.



SYMBOLERKLÄRUNG

Das Typenschild an der Maschine kann Symbole enthalten. Diese stehen für wichtige Produktinformationen oder Gebrauchsanweisungen.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch



Schutzbrille tragen.
Gehörschutz tragen



Schutzhandschuhe tragen



Schutzstiefel tragen.



Entfernen oder manipulieren Sie nicht die Schutz- und Sicherheitseinrichtungen.



Berühren Sie keine Teile, die durch den Betrieb heiß geworden sind. Schwere Verbrennungen können auftreten.



Kein Rauch, keine Funken, keine offenen Flammen.



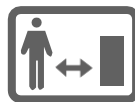
Halten Sie Hände und Füße von beweglichen Teilen fern



Fliegende Gegenstände.



Stellen Sie sicher, dass der Motorschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie die Maschine transportieren oder Wartungsarbeiten durchführen



Halten Sie Unbeteiligte fern.

TECHNISCHE DATEN

Modell	SHL 1500
Motor	Loncin G420FD
Hubraum	420cc
Leistung	15 PS (9,1 kW)
Maximaler Häckseldurchmesser	6" / 150 mm
Gewicht	255kg
Länge	2700mm
Breite	1218mm
Höhe	1424mm
Klingenmaterial	A8
Inbetriebnahme	Elektrischer Start; Batterie 12V 20Ah
Auswurfdeflektor	360 Grad verstellbar
Anhänger	Anhängekupplung; Doppelrad
Rad	19x7.00-8 schlauchlos
Walzendurchmesser	350mm
Getriebe	Keilriemen aus Kevlar, Fliehkraftkupplung
Verpackungsgröße	1100*770*1230mm
Bruttogewicht	285kg

SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSREGELN

VERSTEHEN SIE IHRE MASCHINE

Lesen Sie dieses Handbuch und die an der Maschine angebrachten Etiketten, um deren Grenzen und potenzielle Gefahren zu verstehen.

Machen Sie sich mit den Bedienelementen und deren ordnungsgemäßer Funktion vertraut. Wissen Sie, wie Sie die Maschine anhalten und die Bedienelemente schnell außer Kraft setzen können.

Stellen Sie sicher, dass Sie alle Anweisungen und Sicherheitshinweise wie im separat mitgelieferten Handbuch des Motorenherstellers beschrieben gelesen und verstanden haben. Versuchen Sie nicht, die Maschine zu benutzen, bevor Sie nicht vollständig verstanden haben, wie der Motor richtig verwendet und gewartet wird und wie Sie versehentliche Verletzungen und/oder Sachschäden vermeiden.

Wenn das Gerät von jemand anderem als dem ursprünglichen Käufer verwendet, verliehen, vermietet oder verkauft wird, geben Sie immer dieses Handbuch und alle erforderlichen Sicherheitsschulungen vor der Inbetriebnahme weiter. Der Benutzer kann Unfälle oder Verletzungen, die ihm selbst, anderen Personen oder dem Eigentum entstehen können, verhindern und ist dafür verantwortlich.

Zwingen Sie die Maschine nicht. Verwenden Sie die Maschine für den vorgesehenen Zweck. Die Maschine arbeitet effizienter und sicherer mit der Geschwindigkeit, für die sie konstruiert wurde.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

Lassen Sie Kinder diese Maschine zu keinem Zeitpunkt benutzen.

Halten Sie Kinder, Haustiere und andere Personen, die das Gerät nicht benutzen, vom Arbeitsbereich fern. Seien Sie aufmerksam und schalten Sie das Gerät aus, wenn jemand den Arbeitsbereich betritt. Halten Sie Kinder unter der aufmerksamen Aufsicht eines verantwortlichen Erwachsenen.

Verwenden Sie die Maschine nicht unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten, die Ihre Fähigkeit zur ordnungsgemäßen Bedienung beeinträchtigen könnten.

Kleiden Sie sich angemessen. Tragen Sie schwere lange Hosen, Stiefel und Handschuhe. Tragen Sie keine weite Kleidung, kurze Hosen oder Schmuck jeglicher Art. Binden Sie lange Haare so zusammen, dass sie über Schulterhöhe liegen. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern. Weite Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.

Schützen Sie Augen, Gesicht und Kopf vor Gegenständen, die vom Gerät weggeschleudert werden könnten. Tragen Sie während des Betriebs immer eine Schutzbrille oder eine Schutzbrille mit Seitenschutz.

Tragen Sie geeigneten Gehörschutz.

Halten Sie während des Betriebs stets Hände und Füße von allen beweglichen Teilen fern. Bewegliche Teile können Körperteile schneiden oder quetschen.

Halten Sie Hände und Füße stets von allen Quetschstellen fern.

Berühren Sie keine Teile, die durch den Betrieb heiß geworden sein könnten. Lassen Sie die Teile abkühlen, bevor Sie Wartungs- oder Einstellarbeiten durchführen.

Seien Sie aufmerksam, achten Sie auf Ihr Handeln und benutzen Sie gesunden Menschenverstand beim Umgang mit der Maschine.

Übertreiben Sie nicht. Benutzen Sie die Maschine nicht barfuß oder mit Sandalen oder ähnlichem leichten Schuhwerk. Tragen Sie Schutzschuhe, die Ihre Füße schützen und Ihren Halt auf rutschigen Oberflächen verbessern. Halten Sie stets das Gleichgewicht. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle über die Maschine in unerwarteten Situationen.

DIE MASCHINE ÜBERPRÜFEN

Überprüfen Sie die Maschine vor dem Start. Halten Sie die Schutzvorrichtungen an ihrem Platz und funktionsfähig. Stellen Sie sicher, dass alle Muttern, Schrauben usw. fest angezogen sind.

Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn sie reparaturbedürftig oder in schlechtem mechanischem Zustand ist. Ersetzen Sie beschädigte, fehlende oder defekte Teile vor der Verwendung. Überprüfen Sie auf Kraftstofflecks. Halten Sie die Maschine in einem sicheren Betriebszustand.

Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn der Motorschalter sie nicht ein- oder ausschaltet. Jede benzinbetriebene Maschine, die sich nicht mit dem Motorschalter steuern lässt, ist gefährlich und muss ersetzt werden.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge vor dem Starten aus dem Maschinenbereich entfernt wurden. Ein an einem rotierenden Maschinenteil verbliebener Schraubenschlüssel oder Schlüssel kann zu Verletzungen führen.

Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Starten. Stellen Sie sicher, dass der Motorschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie die Maschine transportieren oder Wartungs- oder Servicearbeiten am Gerät durchführen. Das Transportieren oder Durchführen von Wartungs- oder Servicearbeiten an einer Maschine mit eingeschaltetem Schalter führt zu Unfällen.

Beginnt die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren, stoppen Sie den Motor sofort und überprüfen Sie umgehend die Ursache. Vibrationen sind in der Regel ein Warnsignal für Probleme.

MOTORSICHERHEIT

Diese Maschine ist mit einem Verbrennungsmotor ausgestattet. Verwenden Sie das Gerät nicht auf oder in der Nähe von unbebautem Land, Wald- oder Grasflächen, es sei denn, die Auspuffanlage ist mit einem Funkenschutz ausgestattet, der den geltenden lokalen, staatlichen oder bundesstaatlichen Vorschriften entspricht.

Im Bundesstaat Kalifornien ist ein Funkenschutz gesetzlich vorgeschrieben. Andere Bundesstaaten haben ähnliche Gesetze. Ein Funkenschutz, sofern verwendet, muss in funktionsfähigem Zustand gehalten werden vom Bediener.

Starten oder betreiben Sie den Motor niemals in einem geschlossenen Raum. Abgase sind gefährlich und enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödliches Gas. Verwenden Sie dieses Gerät nur in einem gut belüfteten Außenbereich.

Manipulieren Sie den Motor nicht, um ihn mit überhöhter Geschwindigkeit laufen zu lassen. Die maximale Motordrehzahl ist vom Hersteller voreingestellt und liegt innerhalb der Sicherheitsgrenzen. Siehe Motorhandbuch.

Halten Sie einen Feuerlöscher der Klasse B griffbereit, wenn Sie diese Maschine in trockenen Bereichen verwenden, als Vorsichtsmaßnahme.

KRAFTSTOFFSICHERHEIT

Kraftstoff ist hochentzündlich und seine Dämpfe können bei Zündung explodieren. Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung, um das Risiko schwerer Verletzungen zu verringern.

Beim Befüllen oder Entleeren des Kraftstofftanks verwenden Sie einen zugelassenen Kraftstoffbehälter und befinden sich in einem sauberen, gut belüfteten Außenbereich. Rauchen Sie nicht und erlauben Sie keine Funken, offenen Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe des Bereichs während des Betankens oder Betriebs des Geräts. Füllen Sie den Kraftstofftank niemals im Innenbereich auf.

Halten Sie geerdete leitfähige Gegenstände wie Werkzeuge von elektrischen Teilen und freiliegenden, unter Spannung stehenden Anschlüssen fern, um Funken oder Lichtbögen zu vermeiden. Solche Ereignisse könnten Dämpfe oder Gase entzünden.

Schalten Sie den Motor immer aus und lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie den Kraftstofftank auffüllen. Entfernen Sie niemals den Deckel des Kraftstofftanks oder füllen Sie keinen Kraftstoff nach, während der Motor läuft oder heiß ist. Betreiben Sie die Maschine nicht mit bekannten Lecks im Kraftstoffsystem.

Lösen Sie den Kraftstofftankdeckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.

Füllen Sie den Kraftstofftank niemals zu voll. Füllen Sie den Tank nicht höher als 1,5 cm (1/2") unterhalb des unteren Randes des Einfüllstutzens, um Platz zu lassen, da sich der Kraftstoff durch Motorwärme ausdehnen kann.

Setzen Sie die Deckel von Kraftstofftank und Behälter wieder auf und wischen Sie ausgelaufenen Kraftstoff auf. Betreiben Sie das Gerät niemals ohne fest aufgesetzten Kraftstofftankdeckel.

Vermeiden Sie Zündquellen für Kraftstoff, der ausgelaufen ist. Bei Kraftstoffaustritt versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die Maschine aus dem Bereich der Austritt vermeiden und keine Zündquelle erzeugen, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben.

Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut oder Kleidung gelangt, waschen Sie die Haut und wechseln Sie sofort die Kleidung.

Lagern Sie Kraftstoff in speziell dafür vorgesehenen und zugelassenen Behältern.

Lagern Sie Kraftstoff an einem kühlen, gut belüfteten Ort, sicher entfernt von Funken, offenen Flammen oder anderen Zündquellen.

Lagern Sie niemals Kraftstoff oder eine Maschine mit Kraftstoff im Tank in einem Gebäude, in dem die Dämpfe eine Zündquelle, offene Flammen oder andere Zündquellen wie einen Warmwasserbereiter, Ofen oder Trockner erreichen können. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn in einem Gehäuse aufbewahren.

SPEZIFISCHE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Erkennen Sie Gefahren und ergreifen Sie vorbeugende Maßnahmen, um Unfälle zu vermeiden und Risiken zu minimieren. Mögliche Gefahren umfassen, sind aber nicht beschränkt auf, bewegliche Teile, herausgeschleuderte Gegenstände, das Gewicht der Maschine und ihrer Komponenten sowie die Arbeitsumgebung.

VOR INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Überprüfen Sie den Arbeitsbereich sorgfältig und halten Sie ihn sauber und frei von Schmutz, um Stolperfallen zu vermeiden. Arbeiten Sie auf ebenem Untergrund.

Vor dem Starten des Häckslers: Stellen Sie sicher, dass der Einfülltrichter und das Schneidgehäuse leer und frei von Schmutz sind, prüfen Sie den Ölstand, vergewissern Sie sich, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind, und kontrollieren Sie den Luftdruck in den Reifen.

BETRIEBSSICHERHEIT

Platzieren Sie niemals Körperteile dort, wo sie bei einer Bewegung während Montage, Installation, Betrieb, Wartung, Reparatur oder Transport gefährdet sein könnten.

Halten Sie alle Umstehenden und Haustiere mindestens 15 Meter entfernt. Wenn sich jemand nähert, stoppen Sie das Gerät sofort.

Stecken Sie niemals Hände, Füße oder andere Körperteile in den Einfülltrichter des Häckslers, in die Auswurföffnung oder in die Nähe oder unter bewegliche Teile, während die Maschine in Betrieb ist. Halten Sie den Auswurfbereich frei von Personen, Tieren, Gebäuden, Glas oder anderen Gegenständen, die den Auswurf behindern und Verletzungen oder Schäden verursachen könnten. Der Wind kann ebenfalls die Auswurfrichtung verändern, seien Sie daher aufmerksam. Wenn es notwendig ist, Material in den Einfülltrichter des Häckslers zu schieben, verwenden Sie einen dünnen Stock, nicht die Hände.

Halten Sie Gesicht und Körper fern vom Trichter und vom Auswurfdeflektor, um Verletzungen durch zurückprallendes Material zu vermeiden.

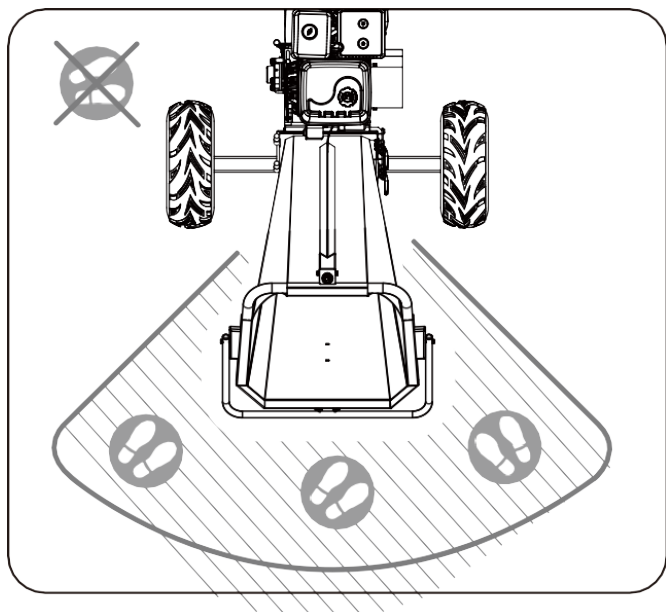
Greifen Sie während des Betriebs niemals mit den Händen in den Einfülltrichter über die Gummiklappe hinaus.

Halten Sie brennbare Stoffe vom Motor fern, wenn dieser heiß ist.

Kippen Sie die Maschine nicht, während der Motor läuft.

Verwenden Sie diese Maschine niemals ohne den Einfülltrichter oder den korrekt befestigten Auswurfdeflektor.

ARBEITSBEREICH



MATERIALZUFUHR

Führen Sie nur sauberes Material in die Maschine ein. Fremdkörper wie Erde, Sand, Steine, Metallteile usw. beschädigen die scharfen Schneidkanten der Messer. Auch Wurzeln und totes Holz stumpfen die Klingen schnell ab.

Vermeiden Sie es, Kiefernadeln, Leinenblätter und Kohl in die Maschine zu geben; diese faserigen Materialien können sich um die Rotorwelle wickeln und bis zum Lager gelangen.

Vermeiden Sie es, kurze und stämmige Holzstücke in die Maschine zu geben; sie neigen dazu, im Trichter zurückzuspringen und sich zu drehen. Geben Sie diese kurzen Stücke zusammen mit längeren in die Maschine. Nachdem Sie sich mit der Maschine vertraut gemacht haben, schneiden Sie das Material so zu, dass es zu ihren Fähigkeiten passt.

Diese Maschine ist selbstzuführend, drücken Sie die Äste nicht mit Gewalt in die Messer. Lassen Sie die Maschine das Material automatisch einziehen. Warten Sie, bis die Maschine ihre volle Drehzahl erreicht hat, bevor Sie die nächste Ladung Äste zuführen.

VERSTOPFUNG BESEITIGEN

Lassen Sie niemals zu, dass das verarbeitete Material sich im Auswurfbereich ansammelt. Dies kann einen ordnungsgemäßen Auswurf verhindern und Rückschläge aus dem Trichter des Häckslers verursachen.

Versuchen Sie niemals, den Trichter oder den Auswurfdeflektor zu entriegeln, während der Motor läuft. Motor abstellen sofort, lassen Sie die Schneidscheibe vollständig zum Stillstand kommen und entfernen Sie dann das verstopfte Material. Überprüfen Sie auf Schäden und kontrollieren Sie lose Teile zur Reparatur oder zum Austausch.

Jedes Mal, wenn Sie die Bedienposition verlassen oder es notwendig ist, verarbeitetes Material, Blätter oder Schmutz von der Maschine zu entfernen. Stellen Sie immer sicher, dass der Motor abgestellt ist und der Motor ausgeschaltet ist, um unbeabsichtigtes Starten zu vermeiden und warten Sie, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Bevor Sie das Gehäuse der Schneidscheibe öffnen, vergewissern Sie sich immer, dass der Motor abgestellt, die Schneidscheibe zum Stillstand gekommen und der Antrieb ausgekuppelt ist.

TRANSPORT

Bewegen Sie die Maschine mindestens 3 Meter vom Betankungsbereich weg, bevor Sie den Motor starten.

Dieser Häcksler darf nur von Hand gezogen werden. Versuchen Sie niemals, die Maschine auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Verkehrswegen zu ziehen.

Stellen Sie den Motor immer ab, bevor Sie die Maschine bewegen, und achten Sie auf spitze Gegenstände, die die Reifen durchstechen könnten.

VERWENDUNG UND PFLEGE DER MASCHINE

Stellen Sie die Maschine so auf, dass sie sich während Wartung, Reinigung, Einstellung, Montage von Zubehör oder Ersatzteilen sowie bei der Lagerung nicht bewegen kann.

Zwingen Sie die Maschine nicht. Verwenden Sie die Maschine für den vorgesehenen Zweck. Die Maschine arbeitet am besten und sichersten mit der dafür vorgesehenen Geschwindigkeit.

Verändern Sie nicht die Einstellungen des Motordrehzahlreglers oder betreiben Sie den Motor nicht mit überhöhter Geschwindigkeit. Der Regler steuert die maximale sichere Betriebsgeschwindigkeit des Motors.

Lassen Sie den Motor nicht mit hoher Drehzahl laufen, wenn Sie nicht arbeiten.

Halten Sie Hände und Füße von rotierenden Teilen fern.

Diese Maschine verfügt über zwei rotierende Schneidmesser, die Hände und Füße amputieren und Gegenstände schleudern können. Halten Sie Hände und Füße **außerhalb** der Öffnungen halten, während die Maschine in Betrieb ist. Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsanweisungen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Vermeiden Sie den Kontakt mit heißen Kraftstoffen, Öl, Abgasen und heißen Oberflächen. Den Motor oder den Auspuff nicht berühren. Diese Teile werden durch den Betrieb extrem heiß. Sie bleiben auch nach dem Abschalten des Geräts noch eine Zeit lang heiß. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen oder Einstellungen vornehmen.

Falls die Maschine beginnt, ein ungewöhnliches Geräusch oder eine ungewöhnliche Vibration zu erzeugen, schalten Sie den Motor sofort aus, trennen Sie das Zündkabel und überprüfen Sie die Ursache. Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen sind in der Regel ein Warnsignal für Probleme.

Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassenes Zubehör. Falls Andernfalls können Verletzungen auftreten.

Halten Sie Motor und Auspuff frei von Gras, Blättern, übermäßigem Fett oder Kohlenstoffablagerungen, um das Brandrisiko zu verringern.

Benetzen oder besprühen Sie das Gerät niemals mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten.

Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Schmutz. Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch.

Beachten Sie die geltenden Gesetze und Vorschriften zur Entsorgung von Gas, Öl usw., um die Umwelt zu schützen.

Bewahren Sie die Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern auf und erlauben Sie Personen, die mit der Maschine oder diesen Anweisungen nicht vertraut sind, nicht, sie zu bedienen. Diese Maschine kann gefährlich sein, wenn sie von einer nicht geschulten Person verwendet wird.

WARTUNG DER MASCHINE

Einige Teile dieser Maschine bestehen aus Kunststoff oder Gummi und müssen von chemischen Substanzen ferngehalten werden.

Decken Sie die Maschine niemals ab, solange der Auspuff noch heiß ist. Verändern oder verstellen Sie keine vom Hersteller oder Händler versiegelten Teile des Häckslers oder seines Motors. Nur ein qualifizierter Techniker darf Teile einstellen, die die Motordrehzahl erhöhen oder verringern.

Um die Maschine zu warten, prüfen Sie auf eventuelle Fehlstellungen oder Blockierungen beweglicher Teile. Beschädigte oder abgenutzte Teile, die die Funktion der Maschine beeinträchtigen können. Werden Schäden oder abgenutzte Teile festgestellt, müssen diese vor der Verwendung repariert werden. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Geräte verursacht.

AUSPACKEN DES KARTONS

Verwenden Sie eine Schere oder ein Messer, um die Gurte zu durchtrennen und zu entfernen. Entfernen Sie die Holzplatte an der Oberseite. Mindestens zwei Personen heben das Paket an und bewegen es nach oben. (siehe Abbildung 1)

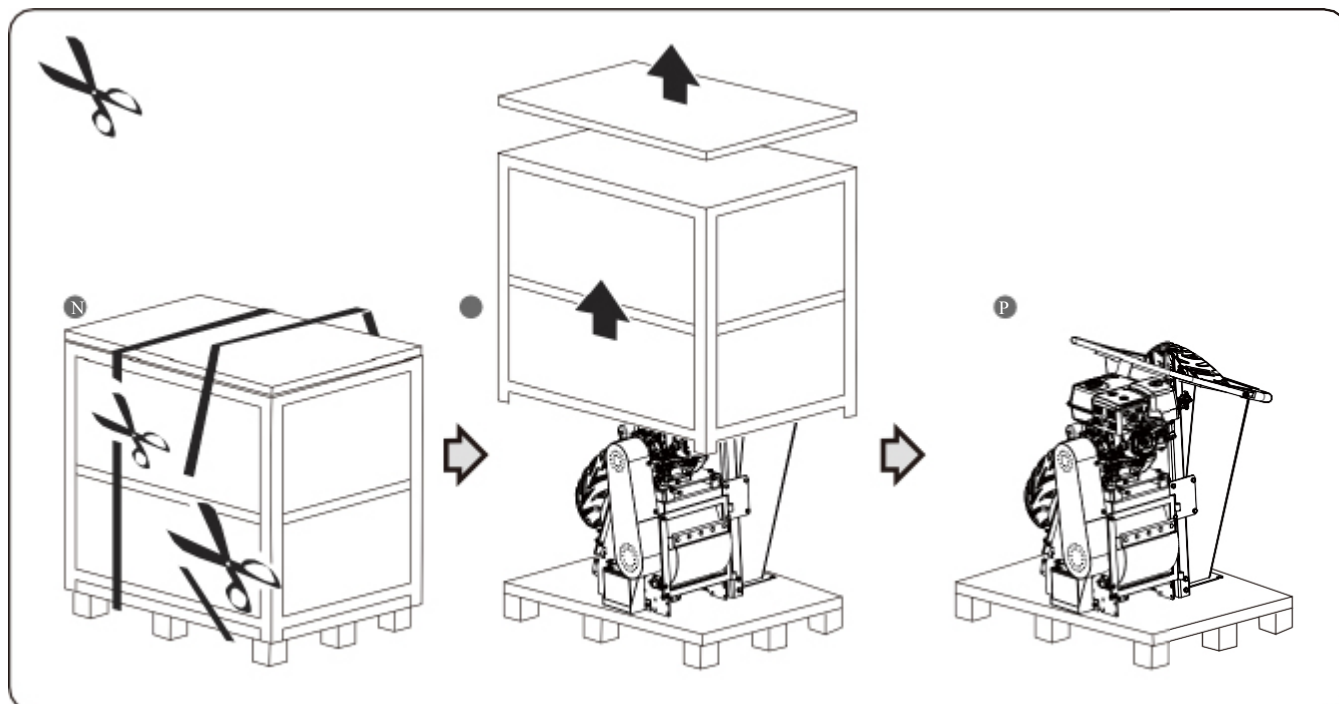
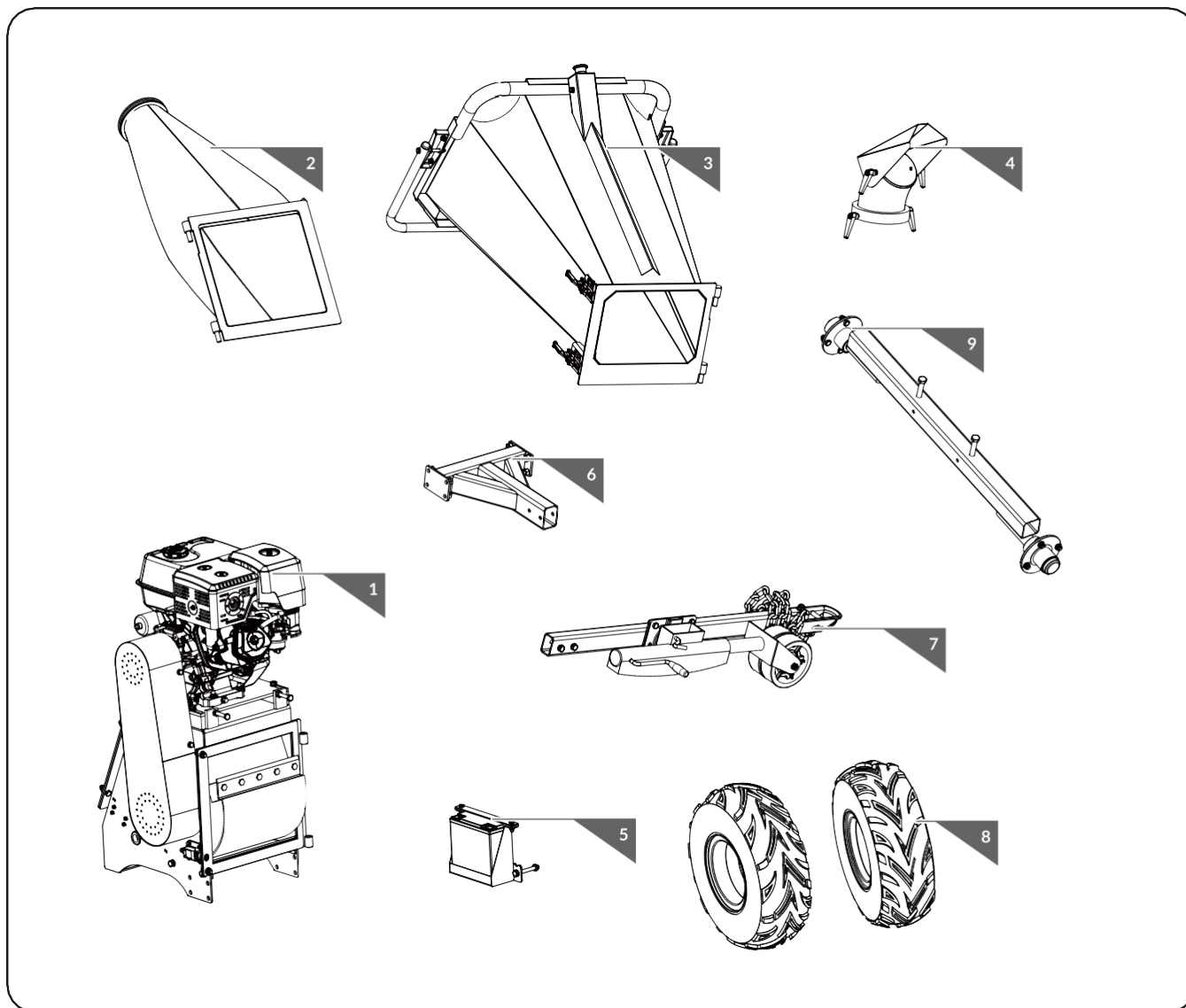


Figura 1

TEILELISTE

Ihr Häcksler wird teilweise vormontiert geliefert und enthält Folgendes:



1. Motor und Trommel (Maschinenkörper)

2. Unterer Auswurfdeflektor

3. Einfülltrichter

4. Oberer Auswurfdeflektor (um 360° drehbar)

5. Akku

6. Anhängerkupplungsstütze

7. Anhängerkupplung und Führungsrad

8. Räder

9. Radachse

MONTAGE

Dieser Häcksler ist teilweise vormontiert. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um ihn zusammenzubauen.

Deflektor

Lösen Sie den Deflektorhebel gegen den Uhrzeigersinn, um den Auswurfwinkel einzustellen. Ziehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest. (siehe Abbildung 2)

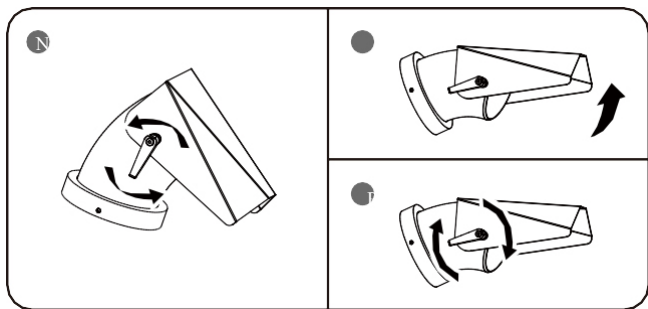


Figura 2

Achse

Befestigen Sie die Radachse mit M14x140-Sechskantschrauben, Unterlegscheiben x14 und M14-Sicherungsmuttern an der Basis der Fräse (siehe Abbildung 3).

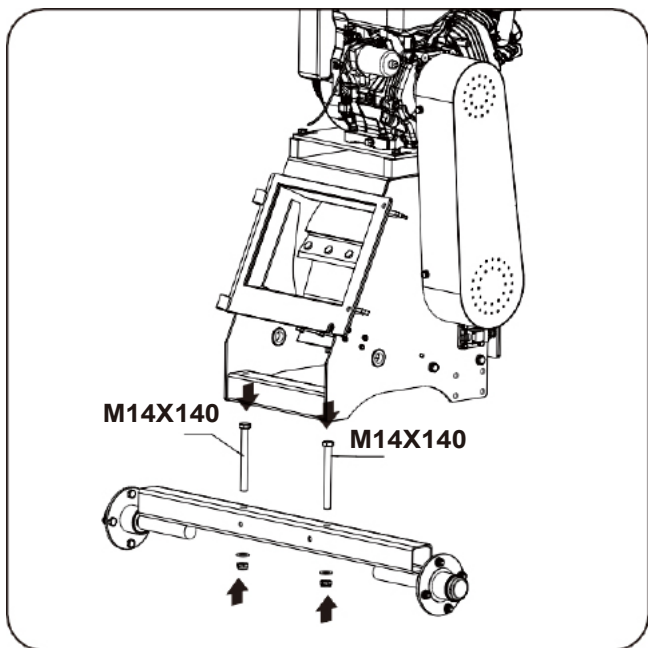


Figura3



M14X140

Räder

Befestigen Sie die Räder mit M10x25-Sechskantschrauben, M10-Sicherungsmuttern und Unterlegscheiben x10 an den Radachsen (siehe Abbildung 4).

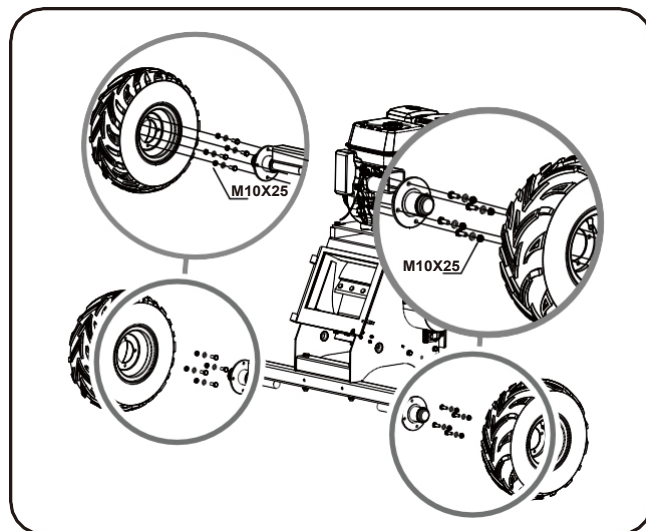


Figura4



M10X25

Stützhalterung für die Zugstange

Befestigen Sie die Stützhalterung der Zugstange am Rahmen mit M12x35-Schrauben, Federscheibe Ø12 und Unterlegscheibe Ø12 (siehe Abbildung 5)

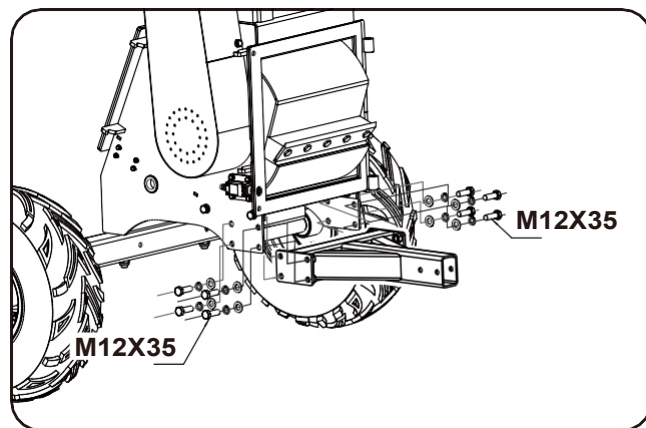


Figura5



M12X35

Zugstange und Führungsrads

Befestigen Sie die Anhängerkupplung an den Halterungen der Zugstange mit Sechskantschrauben M10x70, Sicherungsmuttern M10 und Unterlegscheibe Ø10 (siehe Abbildung 6)

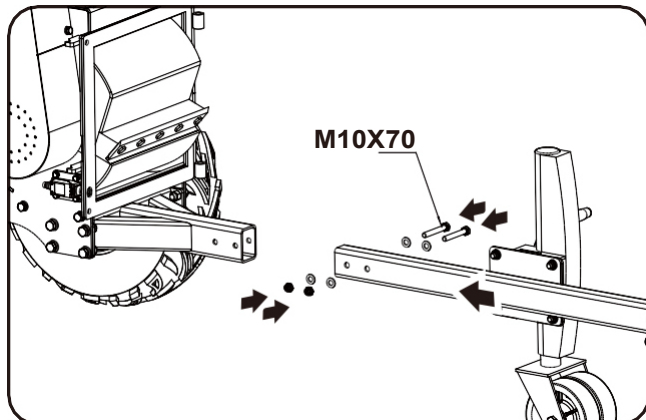


Figura6



M10X70

Unterer Auswurfdeflektor

Befestigen Sie den unteren Auswurfdeflektor mit zwei Verriegelungen an der Basis des Häckslers. (siehe Abbildung 7)

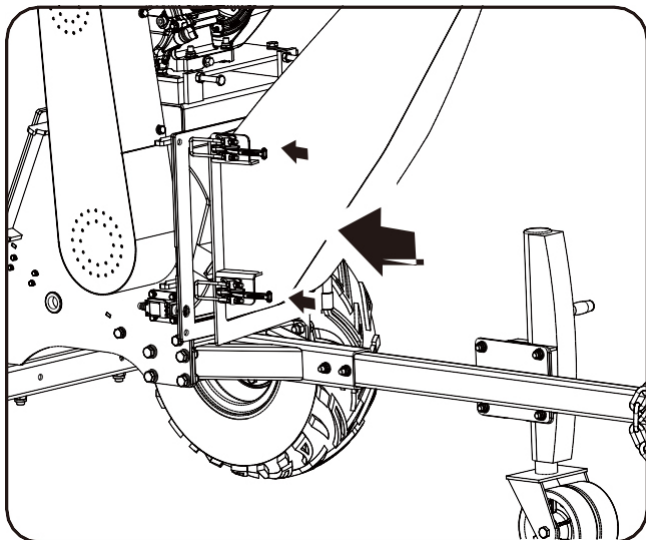


Figura7

Oberer Auswurfdeflektor

Verbinden Sie den oberen Auswurfdeflektor mit dem unteren Auswurfdeflektor mittels verstellbarem Verriegelungsgriff. (siehe Abbildung 8)

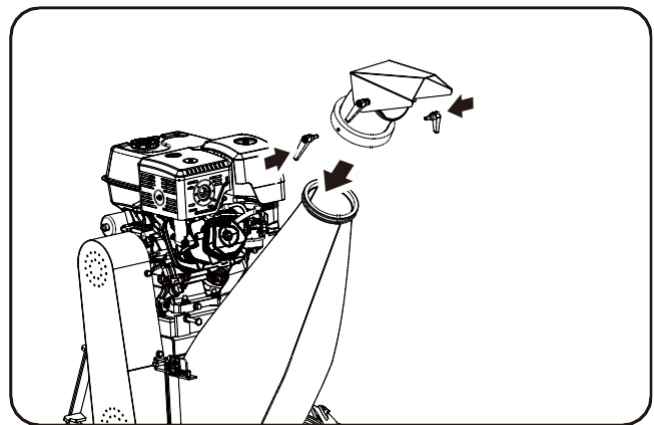


Figura8

Batterie

Verbinden Sie das Batteriefach mit der Radachse mit Sechskantschrauben M10x80, Sicherungsmuttern M10 und Unterlegscheibe Ø10. (siehe Abbildung 9)

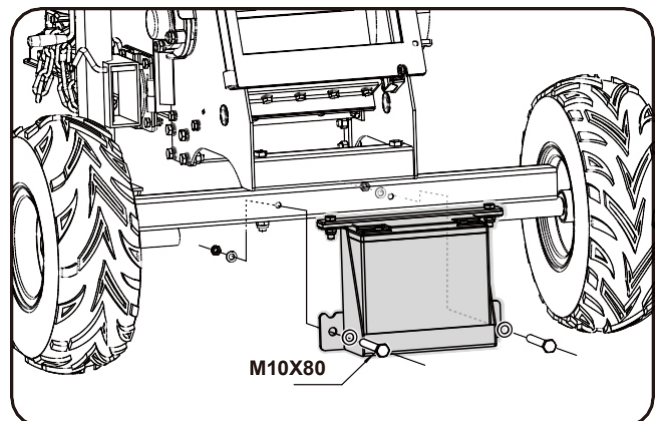


Figura9



M10X80

Einfülltrichter

Befestigen Sie den Einfülltrichter mit den beiden Verriegelungshaken an der Basis. (siehe Abbildung 10)

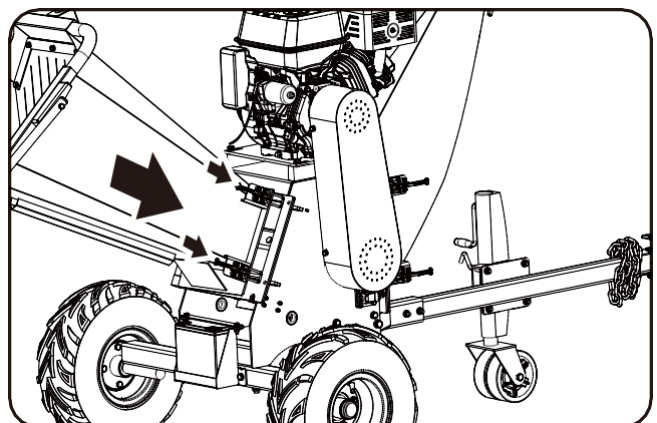
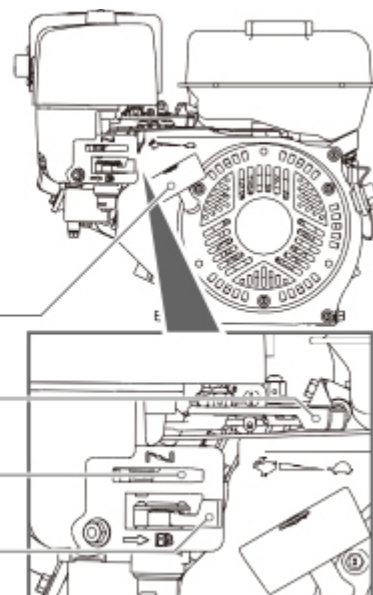
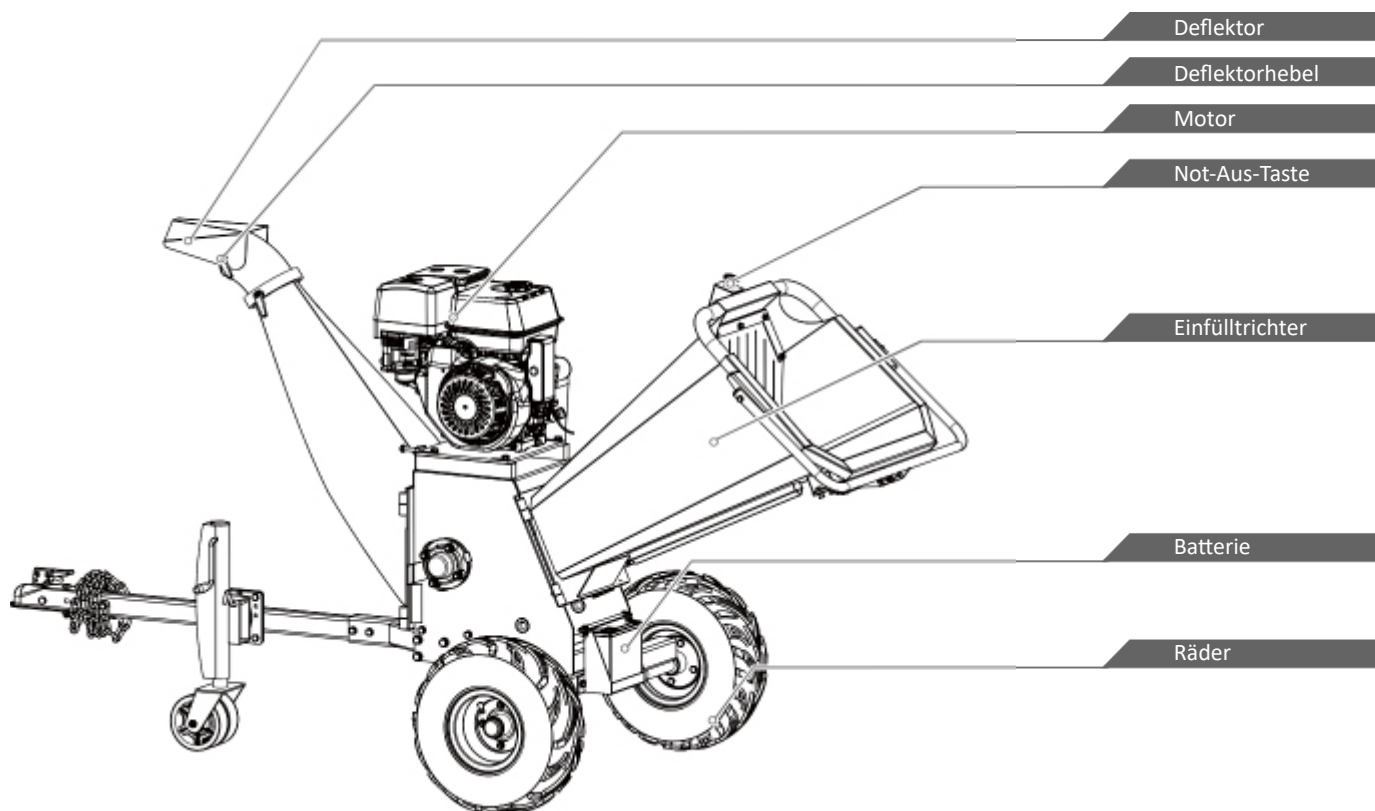


Figura10

KENNEN SIE IHRE MASCHINE

MERKMALE UND BEDIENELEMENTE



EINFÜLLTRICHTER

- Der Einfülltrichter ist der Schacht, in den das zu häckselnde Material eingefüllt wird.

AUSWURFDEFLEKTOR

- Das gehäckselte Material wird durch diese Öffnung ausgeworfen. Der Deflektor kann verbunden werden mit der Rutsche.

GRIFFE

- Die Griffe werden verwendet, um das Gerät zu bewegen.

TRANSPORTRÄDER

- Um den Häcksler zu bewegen, fassen Sie die Griffe an der Oberseite der Einfüllöffnung und kippen Sie die Maschine nach hinten, bis sie vollständig auf den Reifen steht.

KEILRIEMENSPANNHEBEL

- Der Keilriemenspannhebel befindet sich auf der Rückseite. Ziehen Sie ihn nach oben, um den Antrieb einzukuppeln und die Schneidscheibe zu starten. Drücken Sie ihn nach unten, um den Antrieb auszukuppeln und die Schneidscheibe zu stoppen.

DEFLEKTORHEBEL

- Lösen Sie den Deflektorhebel gegen den Uhrzeigersinn, um den Auswurfwinkel einzustellen. Drehen Sie es im Uhrzeigersinn, um es festzuziehen.

MOTOR EIN/AUS-SCHALTER

- Der Motorschalter hat zwei Positionen. AUS – der Motor ist aus/wird ausgeschaltet. EIN – der Motor ist an/wird eingeschaltet.

STARTGRIFF

- Der Griff wird zum Starten des Motors verwendet.

KRAFTSTOFF-ABSPERRVENTIL

- Das Kraftstoffventil hat zwei Positionen.
➤ GESCHLOSSEN (E) – Diese Position zum Warten, Transportieren oder Lagern der Maschine verwenden.
➤ OFFEN (O) – Diese Position für den Betrieb der Maschine verwenden.

LUFTHEBEL

- Der Lufthebel wird verwendet, um den Vergaser zu drosseln und den Motorstart zu unterstützen. Die Positionen des Lufthebels variieren zwischen GESCHLOSSEN (G) und OFFEN (O).

GASHEBEL

- Der Gashebel regelt die Motordrehzahl und schaltet den Motor aus, wenn er in die Position STOP gebracht wird. Der Gashebel bewegt sich zwischen den Positionen SCHNELL, LANGSAM und STOP.

BETRIEB



Der Motor wird ohne Öl ausgeliefert. Starten Sie den Motor nicht, bevor Sie Öl eingefüllt haben.

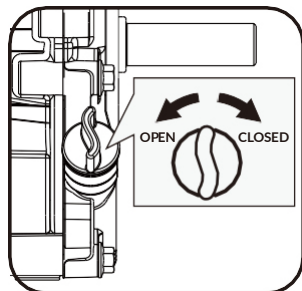


NICHT ÜBERFÜLLEN. Überprüfen Sie täglich den Ölstand des Motors und füllen Sie bei Bedarf nach.

MOTORÖL HINZUFÜGEN

1. Stellen Sie sicher, dass der Häcksler auf einer ebenen Fläche steht.

2. Entfernen Sie den Deckel/Messstab, um Öl nachzufüllen.



3. Füllen Sie mit einem Trichter Öl bis zur Markierung FULL ein am Messstab. (Siehe Motorhandbuch für Ölinhalt, Ölempfehlung und Position des Einfülldeckels.)

KRAFTSTOFF IN DEN MOTOR FÜLLEN



Benzin ist hochentzündlich und explosiv. Beim Umgang mit Kraftstoff kann man sich verbrennen oder schwer verletzen. Seien Sie beim Umgang mit Benzin äußerst vorsichtig.



Füllen Sie den Kraftstofftank im Freien, niemals in geschlossenen Räumen. Benzindämpfe können sich entzünden, wenn sie sich in einem geschlossenen Raum ansammeln. Eine Explosion kann verursachen.

1. Der Motor muss ausgeschaltet und mindestens zwei Minuten abgekühlt sein, bevor Kraftstoff nachgefüllt wird.

2. Entfernen Sie den Kraftstoff-Einfülldeckel und füllen Sie den Tank. (Siehe Motorhandbuch für Kraftstoffinhalt, Kraftstoffempfehlung und Position des Kraftstoffdeckels.)



WICHTIG: NICHT ÜBERFÜLLEN!

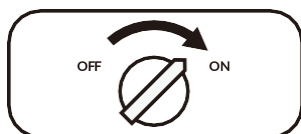
Dieses Gerät und/oder sein Motor können Komponenten des Verdunstungsemission-Kontrollsystems enthalten, die zur Einhaltung der EPA- und/oder CARB-Vorschriften erforderlich sind und nur dann ordnungsgemäß funktionieren, wenn der Kraftstofftank auf das empfohlene Niveau gefüllt ist. Ein Überfüllen kann dauerhafte Schäden an den Komponenten des Verdunstungsemission-Kontrollsystems verursachen. Das Befüllen auf das empfohlene Niveau gewährleistet den notwendigen Dampfdruck für die Ausdehnung des Kraftstoffs. Seien Sie besonders vorsichtig beim Befüllen des Kraftstofftanks um sicherzustellen, dass der empfohlene Kraftstoffstand im Tank nicht überschritten wird. Verwenden Sie einen tragbaren Benzinbehälter mit einem Ausgießer in geeigneter Größe beim Befüllen des Tanks. Verwenden Sie keinen Trichter oder ein anderes Gerät, das die Sicht auf den Befüllvorgang des Tanks behindert.

3. Kraftstoffdeckel wieder aufsetzen und festziehen. Verschütteten Kraftstoff immer sofort entfernen.

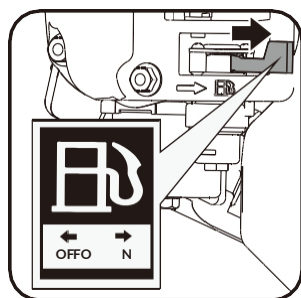
MOTOR STARTEN

1. Sicherstellen, dass der Riemenspannungshebel ausgekuppelt ist.

2. Den Schalter auf Position EIN drehen.

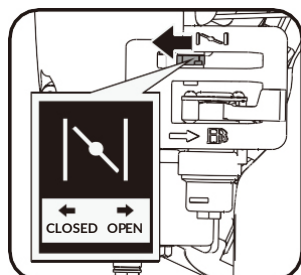


3. Den Kraftstoffhahn öffnen.

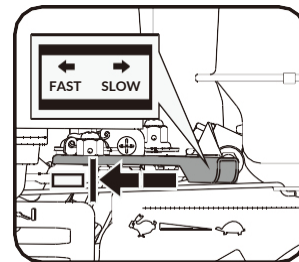


4. Den Choke-Hebel auf Position ZU stellen.

Wenn der Motor warm ist, ist das Schließen des Chokes nicht erforderlich.



5. Bewegen Sie den Gashebel in Richtung SCHNELL.



6. Ziehen Sie den Anlasser, bis der Kompressionswiderstand des Motors spürbar ist. Lassen Sie den Rücklauf in die Ausgangsposition zurückkehren und ziehen Sie dann schnell, um den Motor zu starten. Wiederholen Sie die Schritte nach Bedarf. Öffnen Sie den Choke vollständig und stellen Sie den Gashebel auf SCHNELL, bevor Sie das Gerät bedienen.



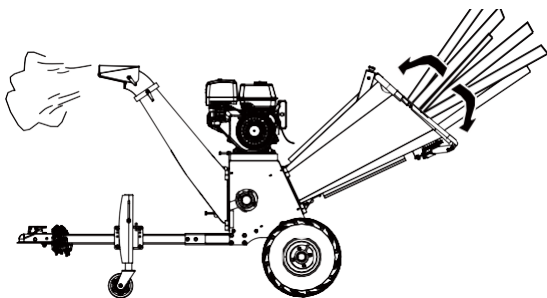
Das schnelle Zurückschnellen des Starterseils (Kickback) zieht Ihre Hand und Ihren Arm schneller zum Motor, als Sie loslassen können. Dies kann zu Knochenbrüchen, Frakturen, Prellungen oder Verstauchungen führen.

BETRIEB

Nachdem der Motor warmgelaufen ist, ziehen Sie den Gashebel, um die Motordrehzahl zu erhöhen.

Während der Motor langsam auf die maximale Drehzahl gebracht wird, die Riemenspannungshebel allmählich und langsam ziehen, bis das Getriebe eingekuppelt ist. Dies muss langsam erfolgen, damit die Schneidscheibe auf Touren kommen kann, andernfalls bleibt der Motor aufgrund der hohen Trägheit stehen.

Der Häcksler kann eine Vielzahl von trockenen oder grünen organischen Materialien wie Äste, Stängel, Ranken, Blätter, Wurzeln und Pflanzenmaterial verarbeiten. Die maximale Kapazität beträgt Äste mit einem Durchmesser von 7,5 cm (3"), dies kann je nach Holzart und -härte variieren. Das Drehen des Astes beim Einführen in die Maschine verbessert die Leistung.



Führen Sie die Äste mit dem abgeschnittenen Ende zuerst ein und lassen Sie das buschige Ende zurück. Dies hilft, den Ast durch den Einfülltrichter zu führen und verringert das Drehen und Zurückspringen kleiner Stücke. Einige Seitenäste müssen eventuell vorgeschritten werden, damit der Ast effizienter selbst eingezogen wird.

Es ist immer ratsam, frisch geschnittenes Material zu verarbeiten, da Holzäste nach dem Trocknen sehr hart und elastisch werden und die Messer schneller abstumpfen können.

Während des Betriebs der Maschine sollte ein Holzstab mit etwa 2 cm Durchmesser und 60 cm Länge griffbereit sein. Dieser Stab ist nützlich, um kurzes, buschiges und sehr be-
laubtes Material nachzuschieben und den Einfülltrichter frei zu halten.

Das Material nicht mit Gewalt in die Maschine drücken. Wenn das Material nicht richtig zerkleinert wird, müssen die Messer eventuell geschärft oder ausgetauscht werden, oder der Abstand zwischen Messern und Verschleißplatte muss eingestellt werden.

Überladen Sie die Maschine nicht, indem Sie zu viel Material auf einmal in den Einfülltrichter geben. Wenn Sie bemerken, dass die Motordrehzahl abnimmt, stellen Sie die Materialzufuhr zur Maschine sofort ein. Nehmen Sie die Materialzufuhr erst wieder auf, wenn der Motor wieder seine maximale Drehzahl erreicht hat.

Der Häcksler kann durch weiches, nasses oder faseriges Material verstopfen. Wenn jedoch weiches Material abwechselnd mit Ästen zugeführt wird, sollten keine Probleme auftreten, da der Häcksler dazu neigt, verbleibende Rückstände selbst zu entfernen.

Wenn sich faseriges Material um die Rotorwelle wickelt, entfernen Sie es, bevor es in das Lager gelangt.

Wenn der Häcksler aufgrund von Überlastung oder Verstopfung blockiert, schalten Sie den Motorschalter aus und warten Sie, bis die Schneidscheibe vollständig zum Stillstand gekommen und das Getriebe ausgekuppelt ist. Lassen Sie den Motor vollständig abkühlen und schalten Sie ihn aus. Öffnen Sie den Gehäusedeckel, um alle Materialien aus dem Gehäuse zu entfernen. Verriegeln Sie den Gehäusedeckel, stellen Sie den Motor auf EIN und starten Sie die Maschine neu, um den Betrieb fortzusetzen.

Wenn das Auswurfmaterial sich anhäuft, bewegen Sie den Häcksler von dem Haufen weg. Dadurch wird verhindert, dass sich Material im Auswurfdeflektor ansammelt. Stellen Sie den Deflektor nicht senkrecht, da dies den Luftstrom verringert, den Auswurf verhindert und zu einer Blockierung führen kann.



Stellen Sie sicher, dass die Maschine eben und stabil steht, um unnötige Vibrationen zu vermeiden.



Nicht auf Beton oder anderen harten Oberflächen betreiben.



Das Gehäusedeckel nicht öffnen, es sei denn, Motor und Schneidscheibe sind vollständig gestoppt und das Getriebe ausgekuppelt.



Der Motor ist mit einer Ölwarnung ausgestattet und startet nicht, wenn der Ölstand in der Ölwanne zu niedrig ist. Er kann auch ausgehen, wenn er an einem steilen Hang verwendet wird.



Um die Maschine auszuschalten, stellen Sie den Gashebel auf Leerlauf, drehen Sie den Motorschalter auf AUS und die Maschine wird allmählich zum Stillstand kommen.

LEERLAUFDREHZAHL

Stellen Sie den Gashebel auf die Stellung SLOW, um die Belastung des Motors zu verringern, wenn kein Häckseln durchgeführt wird. Das Absenken der Motordrehzahl trägt dazu bei, die Lebensdauer des Motors zu verlängern, Kraftstoff zu sparen und den Geräuschpegel zu senken.

ABSTELLEN DES MOTORS

Um den Motor im Notfall abzustellen, drehen Sie einfach den Motorschalter in die Stellung OFF. Unter normalen Bedingungen verwenden Sie das folgende Verfahren:

1. Den Gashebel in die Stellung SLOW (—) bringen.
2. Lassen Sie den Motor ein bis zwei Minuten im Leerlauf laufen.
3. Den Motorschalter in die Stellung OFF drehen.
4. Den Kraftstoffhahn in die Stellung OFF (E) drehen.



Ein plötzliches Anhalten bei hoher Geschwindigkeit unter schwerer Last wird nicht empfohlen. Motorschäden können auftreten.



Bewegen Sie den Choke-Hebel nicht auf CLOSE, um den Motor abzustellen. Es können Schäden durch Rückzündung oder am Motor auftreten.

Warten Sie, bis die Maschine vollständig zum Stillstand gekommen ist. Lassen den Motor vollständig abkühlen lassen. Die Zündkerze des Motors entfernen. Reinigen Sie anschließend das Innere der Maschine und den Auswurf-schacht.



Kuppeln Sie das Getriebe nicht aus, während die Maschine in Betrieb ist. Dies führt zu Reibung und Vibrationen am Riemenantrieb.

TRANSPORT

Der Häcksler ist mit zwei großen Lufträdern für einen einfachen manuellen Transport ausgestattet. Um das Gerät zu bewegen, fassen Sie die Griffe und kippen Sie den Häcksler leicht an, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass der Öltankdeckel fest verschlossen ist.

WARTUNG

Die Wartung des Häckslers gewährleistet eine lange Lebensdauer der Maschine und ihrer Komponenten.

VORBEUGENDE WARTUNG

1. Den Motor ausschalten. Der Motor muss kalt sein.
2. Den Gashebel des Motors in Stellung SLOW belassen und das Zündkabel von der Zündkerze abziehen.
3. Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand des Häckslers. Überprüfen Sie auf lose Schrauben, Fehlausrichtung oder Blockierung beweglicher Teile, rissige oder gebrochene Teile und alle anderen Bedingungen, die den sicheren Betrieb beeinträchtigen könnten.
4. Entfernen Sie alle Rückstände von der Maschine mit einer weichen Bürste, einem Staubsauger oder Druckluft. Verwenden Sie anschließend ein hochwertiges leichtes Maschinenöl, um alle beweglichen Teile zu schmieren.
5. Das Zündkerzenkabel wieder anbringen.



Verwenden Sie niemals einen Hochdruckreiniger, um den Holzhäcksler zu reinigen. Wasser kann in enge Bereiche des Geräts eindringen und Schäden an Spindeln, Riemenscheiben, Lagern oder dem Motor verursachen.



Schalten Sie den Motor aus, warten Sie, bis alle Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind, ziehen Sie das Zündkabel ab und warten Sie dann fünf Minuten, bevor Sie Wartungsarbeiten am Häcksler durchführen.

CHECKLISTE FÜR DIE REGELMÄSSIGE WARTUNG



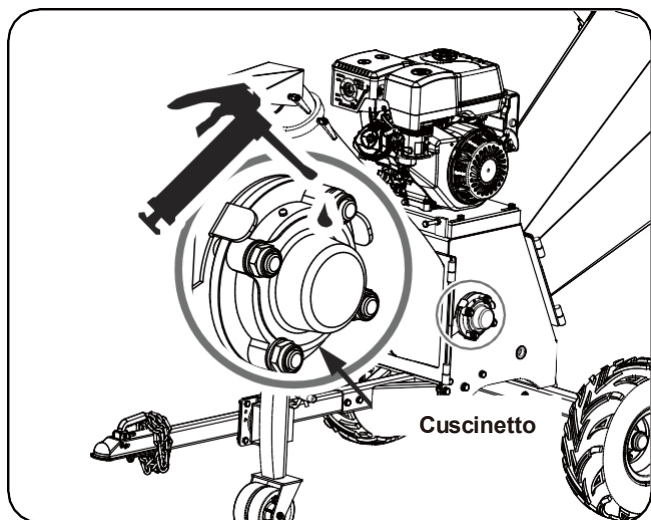
Die angegebenen Wartungsintervalle gelten als Höchstwerte unter normalen Betriebsbedingungen. Erhöhen Sie die Häufigkeit bei extrem schmutzigen oder staubigen Bedingungen.

Vorgehensweise	Vor jedem Gebrauch	Alle 8-10 Stunden	Alle 40 Stunden
Motorölstand prüfen	X		
Allgemeinen Zustand der Ausrüstung prüfen	X		
Prüfen, ob die Schneidscheibe frei läuft (nur mit einem langen Stab)	X		
Messer visuell auf Schäden überprüfen	X		
Schärfe von Messer und Verschleißplatte prüfen		X	
Befestigungsschrauben von Messer und Verschleißplatte prüfen		X	
Auf lose Muttern und Schrauben prüfen		X	
Messer auf Verschleiß und Abstand zur Platte prüfen		X	
Spannung und Zustand des Riemens prüfen	Erstes Mal, nach 1 Stunde	X	
Reifendruck prüfen			X
Motoröl wechseln	Erstes Mal, nach 5 Stunden		X
Überprüfen oder ersetzen Sie den Antriebsriemen			X
Zündkerze prüfen oder ersetzen			X
Luftfilter und Vorfilter prüfen oder ersetzen			X

Es gibt zwei Lager, eines außen und das andere innen. des Gehäuses. Die Lager sind bei Auslieferung gefettet, es wird jedoch empfohlen, sie nach einigen Betriebsstunden erneut zu fetten. Ein oder zwei Pumpstöße sind ausreichend. Achten Sie darauf, nicht zu viel Fett zu verwenden. Eine übermäßige Schmierung kann die Lager beschädigen.

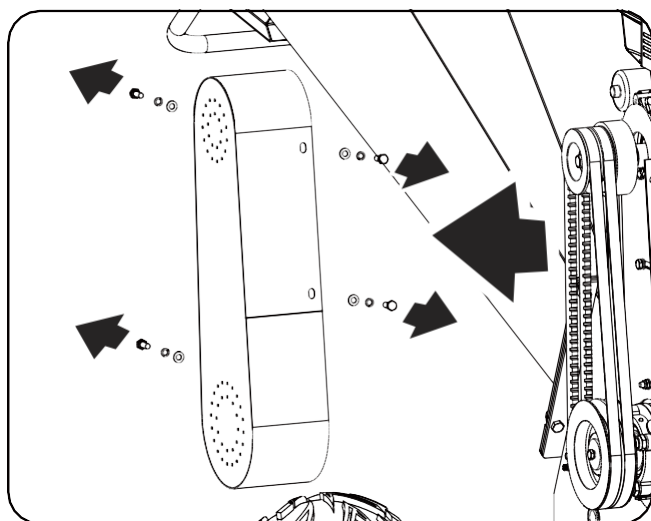
Das Außenlager fetten

1. Den Öldeckel öffnen.
2. Das Außenlager durch die Einfüllöffnung fetten.
3. Den Öldeckel wieder schließen.

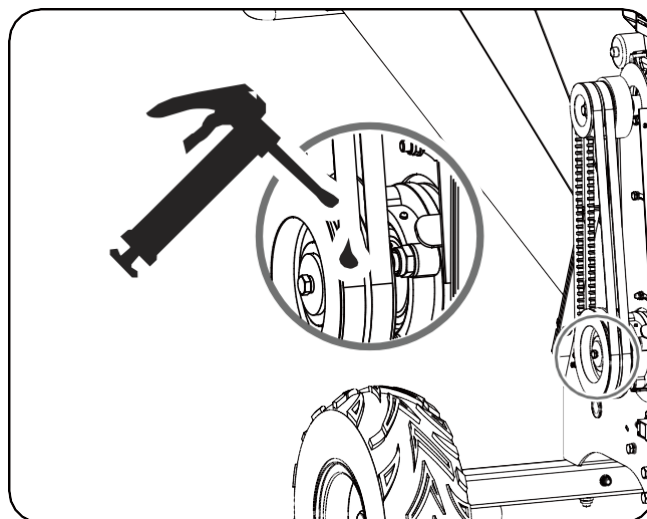


Das Innenlager fetten

1. Die Sicherungsmutter lösen, die den Auswurfdeflektor an der Maschine hält.
2. Die Befestigungsplatte unter die Sicherungsmutter schieben.



3. Öffnen und dann das Innenlager schmieren.

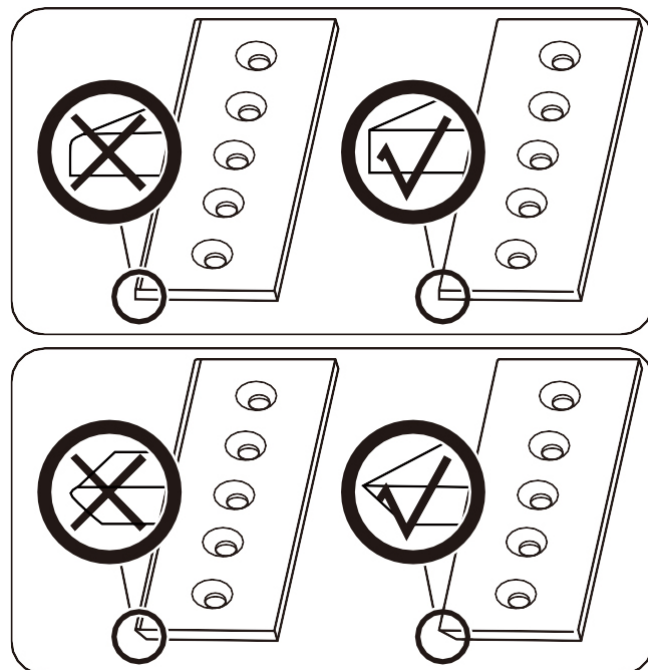


Wenn die Schneidscheibe der Maschine auf einen Fremdkörper trifft, oder wenn die Maschine ungewöhnliche Geräusche macht oder übermäßig vibriert, schalten Sie den Motor sofort aus. Lassen Sie die Schneidscheibe zum Stillstand kommen. Schalten Sie den Motor aus, um ein unbeabsichtigtes Starten zu vermeiden. Führen Sie dann die folgenden Schritte aus:

- 2Schäden inspizieren.
- 2Beschädigte Teile reparieren oder ersetzen.
- 2Überprüfen Sie, ob Teile locker sind, und ziehen Sie sie fest, um einen sicheren und dauerhaften Betrieb zu gewährleisten.

INSPEKTION DER MESSER UND VERSCHLEISSPLATTEN

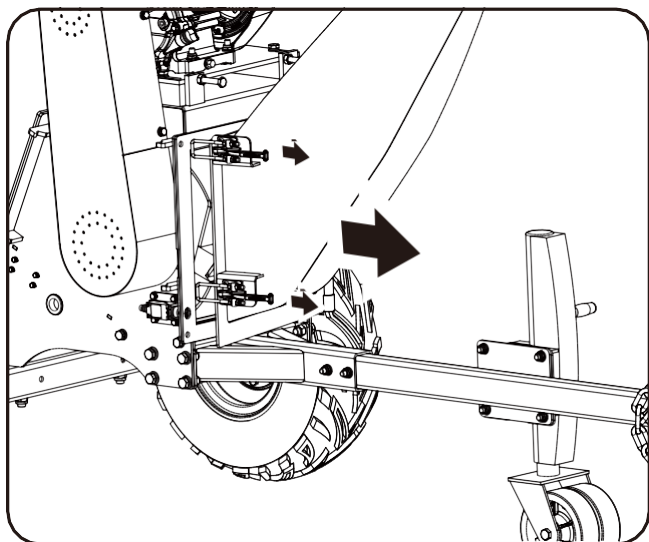
Die Überprüfung der Messer auf Schärfe und der Verschleißplatte auf eine scharfe Kante stellt sicher, dass der Häcksler mit maximaler Effizienz arbeitet. Der Einsatz von stumpfen Messern oder einer abgerundeten Verschleißplatte verringert die Leistung und verursacht übermäßige Vibrationen, die die Maschine beschädigen und das Häckseln für den Bediener erschweren.



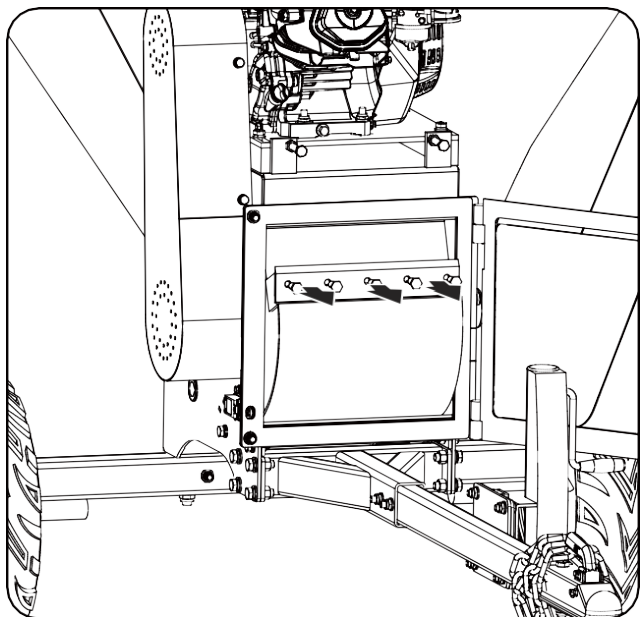
ENTFERNEN UND ERSETZEN DER MESSER

Dieser Häcksler ist mit zwei Messern ausgestattet, die auf der Schneidscheibe montiert sind. Wenn die Messer stumpf werden oder sichtbare Kratzer aufweisen, verliert die Maschine ihre Selbstzufuhrfunktion und das Material muss hineingeschoben werden. Oft kommt das Material in langen Streifen heraus. Ersetzen Sie die Messer gemäß den folgenden Schritten.

1. Den Trichter entfernen.



2. Öffnen Sie die beiden Verriegelungsschnallen.
3. Entfernen Sie den Auspuffdeflektor.
4. Drehen Sie die Schneidscheibe, bis das Messer von der Trichterseite aus sichtbar ist.



5. Entfernen Sie die Schrauben und Muttern, die das Messer befestigen.



Seien Sie vorsichtig und tragen Sie Handschuhe, wenn Sie in der Nähe der Messer arbeiten.

6. Entfernen Sie stumpfe oder beschädigte Messer und inspizieren Sie den Schlitz der Schneidscheibe sowie den Montagebereich der Messer visuell. Stellen Sie sicher, dass diese sauber sind und die Messer bündig an der Schneidscheibe montiert werden können. Montieren Sie neue oder geschärfte Messer mit den Schneidkanten nach oben. Die Muttern, die das Messer befestigen



Wenn die Oberfläche der Schneidscheibe nicht ordnungsgemäß gereinigt wird und die Messer nicht bündig auf der Schneidscheibe montiert werden, können die Messer beim Festziehen brechen.

Der Abstand zwischen den Messern und der Verschleißplatte sollte an der dem Rotor am nächsten gelegenen Stelle etwa 1 mm und an der entferntesten Stelle etwa 3 mm betragen. Sie sind leicht konisch, um eine geringe Bewegung der Schneidscheibe beim Schneiden des Holzes zu ermöglichen. Stellen Sie sicher, dass alle Muttern korrekt angezogen sind. Drehen Sie anschließend die Schneidscheibe mit einem langen Holzstab, um sicherzustellen, dass sie sich frei dreht.

LAGERUNG

Wenn der Häcksler länger als 30 Tage nicht benutzt wird, befolgen Sie das folgende Verfahren, um das Gerät für die Lagerung vorzubereiten:

1. Den Kraftstofftank vollständig entleeren. Alter Kraftstoff hat einen hohen Gummianteil und kann den Vergaser verstopfen sowie den Kraftstofffluss einschränken.
2. Den Motor starten und laufen lassen, bis er von selbst stoppt. Dies stellt sicher, dass kein Kraftstoff im Vergaser verbleibt, und hilft, die Bildung von Ablagerungen im Inneren zu verhindern, die den Motor beschädigen können.
3. Das Öl aus dem Motor ablassen, solange es noch warm ist. Mit frischem Öl der im Motorhandbuch empfohlenen Sorte auffüllen.
4. Den Motor abkühlen lassen. Zündkerze entfernen und 60 ml hochwertiges SAE-30-Motoröl in den Zylinder geben. Das Starterseil langsam ziehen, um das Öl zu verteilen. Zündkerze wieder einsetzen.



Entfernen Sie die Zündkerze und lassen Sie das gesamte Öl aus dem Zylinder ab, bevor Sie versuchen, das Gerät nach der Lagerung zu starten.

5. Verwenden Sie saubere Tücher, um das Äußere des Häckslers zu reinigen und um die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen zu halten.



Verwenden Sie keine starken oder auf Erdöl basierenden Reinigungsmittel bei der Reinigung von Kunststoffteilen. Chemikalien können Kunststoff beschädigen.

6. Lagern Sie den Häcksler aufrecht in einem sauberen, trockenen Gebäude mit guter Belüftung.



Lagern Sie den Häcksler nicht mit Kraftstoff in einem unbelüfteten Bereich, in dem Kraftstoffdämpfe Flammen, Funken, Zündlichter oder andere Zündquellen erreichen könnten.

Verwenden Sie nur zugelassene Kraftstoffbehälter.

PROBLEMLÖSUNG

Problem	Ursache	Abhilfe
Der Motor startet nicht	1. Das Zündkerzenkabel ist abgezogen 2. Kraftstoff aufgebraucht oder alter Kraftstoff 3. Der Motor und/oder das Kraftstoffventil sind nicht in der Position EIN 4. Der Chokehebel ist nicht in der Position GESCHLOSSEN 5. Kraftstoffleitung verstopft 6. Zündkerze verschmutzt 7. Motor überflutet 8. Der Riemenspannhebel ist eingerastet	1. Das Zündkerzenkabel fest an die Zündkerze anschließen 2. Mit sauberem, frischem Benzin auffüllen 3. Motor und Kraftstoffventil müssen in der Position EIN sein 4. Der Chokehebel muss für einen Kaltstart in der Position GESCHLOSSEN sein 5. Kraftstoffleitung sauber 6. Reinigen, Abstand einstellen oder ersetzen 7. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie erneut starten, aber betätigen Sie nicht den Primer 8. Den Riemenspannhebel ausrasten

Der Motor läuft unregelmäßig	1. Das Zündkerzenkabel ist abgezogen 2. Maschine läuft mit Chokehebel in Position GESCHLOSSEN 3. Kraftstoffleitung verstopft oder alter Kraftstoff 4. Entlüftung verstopft 5. Wasser oder Schmutz im Stromversorgung 6. Luftfilter verschmutzt 7. Falsche Vergasereinstellung	1. Das Zündkerzenkabel anschließen und festziehen 2. Den Chokehebel auf die Position OPEN stellen. 3. Saubere Kraftstoffleitung. Den Tank mit sauberem, frischem Benzin füllen 4. Die Entlüftung reinigen 5. Den Kraftstofftank entleeren. Mit frischem Kraftstoff füllen 6. Luftfilter reinigen oder ersetzen 7. Siehe Motorhandbuch
Der Motor überhitzt	1. Niedriger Motorölstand 2. Luftfilter verschmutzt 3. Eingeschränkter Luftstrom 4. Vergaser nicht richtig eingestellt	1. Kurbelgehäuse mit geeignetem Öl füllen 2. Luftfilter reinigen 3. Gehäuse entfernen und reinigen 4. Siehe Motorhandbuch
Der Häckselvorgang erscheint zu langsam, die Schneidscheibe blockiert oder es wird kein Material ausgeworfen, während der Motor läuft	1. Die Motordrehzahl ist zu niedrig, was zum Durchrutschen des Riemens führt 2. Der Antriebsriemen ist locker oder beschädigt 3. Die Messer sind stumpf oder beschädigt 4. Die Schneidscheibe ist beschädigt durch Schmutz aus dem Einfülltrichter oder dem Auswurfdeflektor 5. Der Auswurfdeflektor ist verstopft	1. Den Motor mit Vollgas betreiben 2. Antriebsriemen spannen oder ersetzen 3. Messer schärfen oder ersetzen 4. Aufgelaufene Rückstände entfernen und die Schneidscheibe mit einem Holzstab drehen, um sicherzustellen, dass sie frei dreht 5. Rückstände entfernen
Der Riemen rutscht ab oder wickelt sich auf die Riemenscheibe	1. Die Nut der Riemenscheibe kann abgesplittert sein 2. Die Antriebsriemen können ausgeleiert sein 3. Die Riemenscheiben können nicht ausgerichtet sein	1. Prüfen, ob die Antriebsriemen abgenutzt sind oder harte Stellen aufweisen. Kerben an der Riemenscheibe abschleifen 2. Antriebsriemen ersetzen 3. Riemenscheiben ausrichten
Während des Häckselns scheint der Ast übermäßig zu vibrieren und sich mit ungewöhnlichem Geräusch zu bewegen	1. Die Messer sind stumpf oder beschädigt 2. Die Messer sind nicht korrekt positioniert Die Schneidscheibe 3. Der Abstand zwischen den Messern und der Verschleißplatte ist zu groß 4. Der Rotor ist mit Material überladen	1. Messer schärfen oder austauschen 2. Befestigungsschrauben der Messer lösen, Messer einsetzen und Schrauben anziehen 3. Spalt einstellen 4. Der Maschine erlauben, das Material „abzuwerfen“, bevor weiteres hinzugefügt wird
Die Messer schlagen auf die Verschleißplatte	Der Abstand zwischen den Messern und der Verschleißplatte ist nicht korrekt eingestellt	Abstand einstellen
Die Räder der Maschine bewegen sich beim Ziehen nach links oder rechts	Niedriger Reifendruck	Luft in die Reifen füllen

EC DECLARATION OF CONFORMITY - HERSTELLERERKLÄRUNG - DECLARATION 'CE' DE CONFORMITE - DECLARACION DE CONFORMIDAD - DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' EUROPEA - GELIJKVORMIGHEIDSVERKLARING - EC DEKLARATION I OVERENSSTEMMELSE - DECLARAÇÃO CE DE CONFORMIDADE - EY ILMOITUS - FORSAKRAN OM OVERENSSTAMMELSE - BEKREFTENDE EU ERKLÆRING - ΔΗΛΩΣΗ ΕΚ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ - EUROPEJSKA DEKLARACJA ZGODNOSCI

1) MANUFACTURER – HERSTELLER – FABRICANT – FABRICANTE – COSTRUTTORE – CONSTRUCTEUR – PRODUCENT – FABRICANTE – VALMISTAJA – TILLVERKARE – FABRIKANT – Κατασκευαστής – PRODUCENT:

Blue Bird Industries Fabbrica Motori SRL
Via Due Camini 19, 36010 Zanè (VI), Italia

2) DESCRIPTION OF THE MACHINERY – BESCHREIBUNG DER MASCHINE – DESCRIPTION DE LA MACHINE – DESCRIPCION DE LA MAQUINARIA – DESCRIZIONE DELLA MACCHINA – BESCHRIJVING VAN DE MACHINE – BESKRIVELSE AF MASKINEN – DESCRIÇÃO DA MAQUINA – KONEEN NIMITYS – MATERIELSLAG – BESKRIVELSE AV MASKINERIE – ΠΕΡΙΓΡΑΦΗ ΤΩΝ ΜΗΧΑΝΩΝ – OPIS MASZYN:
CIPPATRICE / WOOD CHIPPER

a) MAKE – FABRIKAT – MARQUE – MARCA – MARCA – MERK – MÆRKE – MARCA – MERKKI – FABRIKAT – FABRIKANT – MAPKA – MARKA:

BLUE BIRD INDUSTRIES Fabbrica Motori srl
Via Due Camini 19, Zanè, Italia

b) TYPE / TYP / TYPE / TIPO / TIPO / TYPE / TIPO / MALLI / TYPBE / TYPE / ΤΥΠΟΣ / ΤΥΡ:
SHL 1500

c) Il prodotto è conforme alle direttive - The product complies with the directives - Das Produkt entspricht den Richtlinien - Le produit est conforme aux directives - El producto cumple con las directivas :

- 2006/42/EC – 2014/30/EU – 2000/14/EC (2005/88/EC) – 2011/65/EU

d) REFERENCE TO STANDARDS/HARMONIZED STANDARDS - VERWEIS AUF NORMEN/ARMONISIERTE NORMEN - REFERENCE AUX NORMES/NORMES HARMONISEES - REFERENCIA A ESTANDARES/ESTANDARES ARMONIZADOS - RIFERIMENTO ALLE NORME/NORME ARMONIZZATE - REFERENTIE NAAR STANDAARDEN/GEHARMONISEERDE STANDAARDEN - REFERENCE TIL STANDARDER/HARMONISEREDDE STANDARDER - REFERENCIA AS NORMAS/NORMAS HARMONIZADAS - VITTAUS STANDARDEIHIN/YHTEISIIN STANDARDEIHIN - REFERERANDE TILL STANDARDER/HARMONISERADE STANDARDER - HENVISNING TIL STANDARD/FELLES STANDARD - ΑΝΑΦΟΡΑ ΣΤΑ ΠΡΟΤΥΠΑ/ΕΝΑΡΜΟΝΙΣΜΕΝΑ ΠΡΟΤΥΠΑ - ODNIESIENIE DO NORM/NORM ZHARMONIZOWANYCH:

EN ISO 12100:2010

2000/14/EC (2005/88/EC) – Livelli di potenza sonora come da allegato V – Sound Power Levels performed per annex V	
TIPO	Livelli di Potenza Sonora Misurata / Livelli di Potenza Sonora Garantita LWA Sound Power Levels Measured / Sound Power Level Guaranteed LWA (dB)
SHL 1500	92/110

Importato da - Imported by - Eingeführt von - Importé par - Importado por:



BLUE BIRD INDUSTRIES – FABBRICA MOTORI s.r.l.
ZANÈ (VI) – ITALIA 08-02-2023
The chairman – Der vorsitzender – Le président – El presidente – Il presidente – De voorzitter – Daglig leder – O presidente – Toimitusjohtaja – Verkställande direktör – Administrerende direktør – Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ - Prezes

VANDA VITELLA

- (GB) Technical documentation maintained by
(F) Documentation technique maintenue par
(I) Documentazione tecnica conservata da
(DK) Teknisk dokumentation tilhandhællen av
(FI) Teknisten asiakirjojen ylläpitäjä
(NO) Teknisk dokumentasjon vedlikeholdt av

(D) Technische Dokumentation aktualisiert durch
(E) Documentacion tecnica mantenida por
(NL) Technische documentatie onderhouden door
(P) Documentação tecnica mantida por
(SE) Teknisk dokumentation tillhandhållen av
(GR) τεχνικό φάκελο που τηρείται από

BLUE BIRD INDUSTRIES – FABBRICA MOTORI s.r.l.

VANDA VITELLA



BLUE BIRD INDUSTRIES Fabbrica Motori s.r.l.

Via Due Camini, 19
36010 ZANÉ ITALIA

Tel. 0445 314138

Fax 0445 314225

www.bluebirdind.com